



SOLIS X100

Bedienungsanleitung

2-20

Mode d'emploi

21-39

Istruzioni per l'uso

40-58

Operating Instructions

59-77

Lieber Kunde,

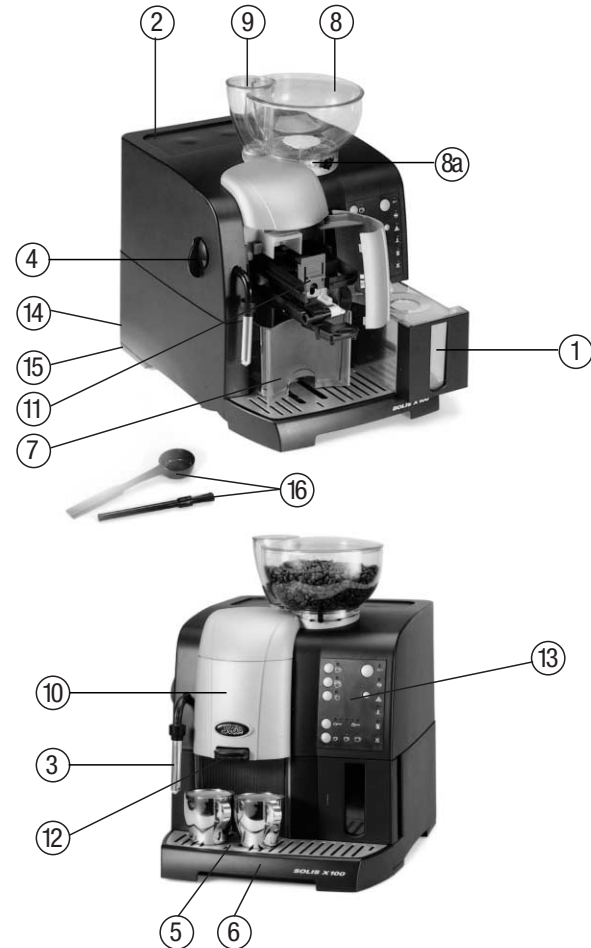
Mit dem neuen SOLIS X 100 KAFFEE-VOLLAUTOMATEN haben Sie ein Qualitätsprodukt gekauft. Wenn Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen und beachten, dann werden Sie und Ihre Gäste mit der Solis X 100 viel Freude haben. Bewahren Sie bitte diese Anleitung an einem sicheren Platz auf. Bei Unklarheiten oder zusätzlich benötigten Informationen wenden Sie sich bitte an uns oder an Ihren örtlichen Fachhändler. Wir helfen Ihnen gerne.

Ihre SOLIS AG

Inhaltsverzeichnis

Legende, Bedienpanel, Kontrollanzzeigen und Anzeigen-Erläuterung

1.0	Sicherheitsvorschriften	Seite	3
2.0	Allgemeine Hinweise	Seiten	4–5
3.0	Inbetriebnahme/Vor dem ersten Gebrauch	Seiten	5–6
4.0	Kaffee-Zubereitung	Seiten	6–7
5.0	Heisswasser-Zubereitung	Seite	8
6.0	Dampf-Zubereitung	Seite	8
7.0	Programmierungen (Kaffeemahlmenge, Tassengrößen, Wasserhärte Werkseinstellungen)	Seiten	9–10
8.0	Mahlwerk/Mahlgradeinstellung	Seiten	10–11
9.0	Pflege und Reinigung	Seiten	11–14
10.0	Entkalkung	Seiten	15–16
11.0	Störungen, Ursachen und deren Behebung	Seite	17
12.0	Service- und Unterhaltsarbeiten	Seite	18
13.0	Tips und Wissenswertes zum Kaffee	Seite	18
14.0	Empfohlenes Zubehör	Seite	19
15.0	Technische Daten	Seite	20
16.0	Entsorgung	Seite	20



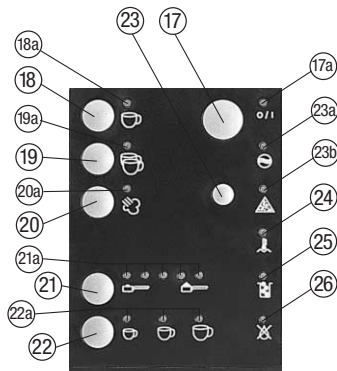
Legende: SOLIS X 100

- 1 Herausziehbarer Wassertank mit Deckel
- 2 Tassenabstellfläche
- 3 Schwenkbare Dampf- und Heisswasserdüse mit Aufschäumhilfe
- 4 Drehschalter Heisswasser/Dampf
- 5 Tassenrost
- 6 Herausnehmbare Abtropfschublade mit Füllstandsanzeige
- 7 Herausnehmbarer Kaffeesatzbehälter

- 8 Kaffeebohnenbehälter mit Deckel
- 8a Mahlgrad-Verstellhebel
- 9 Einfüllschacht mit Deckel für vorgemahlene Pulverkaffee
- 10 Servicetüre
- 11 Herausnehmbare Brüheinheit
- 12 Verstellbarer Kaffeeauslauf
- 13 Bedienpanel
- 14 Netzkabel
- 15 Fach für Kabelaufwicklung
- 16 Zubehör: Reinigungspinsel, Messlöffel

Bedienpanel/Kontrollanzeigen:

- 17 Betriebstaste 0/1
- 17a Kontrollanzeige Ein/Aus
- 18 Bezugstaste 1 Tasse
- 18a Kontrollanzeige 1 Tasse
- 19 Bezugstaste 2 Tassen
- 19a Kontrollanzeige 2 Tassen
- 20 Taste für Dampfzubereitung
- 20a Kontrollanzeige Dampf
- 21 Taste für Kaffeemahlmenge
- 21a Kontrollanzeige Kaffeemahlmenge
- 22 Taste für Tassenfüllmengen
- 22a Kontrollanzeige Tassenfüllmenge
- 23 Taste für Reinigungs- oder Entkalkungsprogramm
- 23a Kontrollanzeige Reinigungsprogramm
- 23b Kontrollanzeige Entkalkungsprogramm



- 24 Kontrollanzeige Temperatur
- 26 Kontrollanzeige Wassermangel
- 25 Kontrollanzeige Satzbehälter voll

Positionen Bohnenbehälter:

- Behälter entfernen
- Bohnenkaffee (Mühle)
- Pulverkaffee

Anzeigen-Erläuterung

- leuchtet* Gerät ist betriebsbereit
- blinkt* Gerät ist am aufheizen oder abschalten (integrierte Spülung beim Ein-/Ausschalten)
- blinkt* Brüheinheit ist überfüllt siehe Punkt 11.0
- leuchtet* Zeigt die notwendige Reinigung an und blinkt während dem Reinigungsprogramm gem.Punkt 9.4
- leuchtet* Zeigt die notwendige Entkalkung an und blinkt während dem Entkalkungsprogramm gem.Punkt 10.2
- blinkt* Wenn Temperatur **zu niedrig (blinkt langsam)** oder **zu hoch ist (blinkt schnell)** sowie während der Aufheizphase nach Einschalten des Gerätes.
- leuchtet* bei Erreichen der Betriebstemperatur, das Gerät ist dann betriebsbereit
- blinkt* Satzbehälter ist voll (Gerät ist blockiert); Satzbehälter bei eingeschaltetem Gerät leeren
- leuchtet* Satzbehälter fehlt oder ist nicht richtig eingesetzt
- blinkt* Bei leerem Wassertank; Wasser auffüllen und entlüften gem. Punkt 3.5
- blinkt* Mahlbehälter ist auf Pulverkaffee eingestellt
- leuchtet* zeigt die eingestellte Kaffeemenge an; mittels Taste (21) kann diese verstellt werden
- leuchtet* zeigt die eingestellte Tassenfüllmenge an; mittels Taste (22) kann diese verstellt werden.
- leuchten* Das entsprechende Programm läuft und ist für andere Funktionen gesperrt.
- leuchtet* Dampfbetrieb; nach Beendigung mit Taste (20) wieder ausschalten und zuerst entlüften oder abkühlen lassen gem. Punkt 3.5

1.0 Sicherheitsvorschriften

Bitte beachten Sie die aufgeführten Sicherheitsvorschriften für Ihre Sicherheit und für die Sicherheit von Drittpersonen strikte ein.

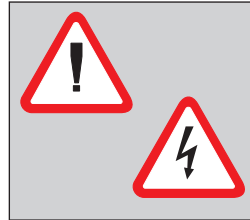
GEFAHR

Strom kann tödlich sein! Stromführende Teile niemals in Verbindung mit Wasser bringen: Kurzschlussgefahr! Im Brandfall benutzen Sie einen Kohlendioxid-Feuerlöscher. Wasser- oder Pulverfeuerlöscher sind ungeeignet.

Kinder erkennen die Gefahren nicht, die im Umgang mit Elektrogeräten entstehen können; deshalb Kinder nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.

Gebrauchsanleitung: Das Gerät nur bedienen nach vorheriger Instruktion bzw. Studium der Gebrauchsanleitung. Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät nicht oder nur unter Aufsicht bedienen.

Stromzuführung: Nie ein Gerät mit schadhaftem Netzkabel in Betrieb nehmen. Bei Verwendung eines zusätzlichen Verlängerungskabels muss dieses ebenfalls in einwandfreiem Zustand sein und sollte so angebracht werden, dass niemand über dieses Kabel stolpern kann. Kinder und Haustiere davon fernhalten. Den Stecker nie am Netzkabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

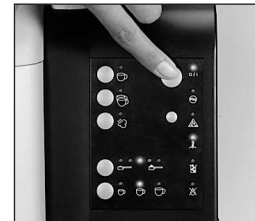


Reparaturen/Wartung: Im Schadenfall darf das Gerät nur von autorisierten Service-Stellen geöffnet und repariert werden. Dies gilt auch bei defekter Anschlussleitung, da dazu ein Spezialwerkzeug notwendig ist.

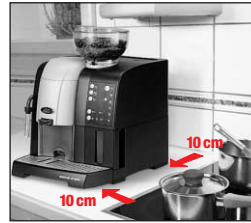
Reinigung: Gerät nie ins Wasser tauchen und nicht mit nassen Händen bedienen. Vor Reinigung stets den Netzstecker ausziehen. Die Zuleitung bitte nicht mit heißen Geräteteilen in Berührung bringen.

Gerät nicht unbeaufsichtigt eingeschaltet lassen. Aus Sicherheits- und Energiespargründen empfiehlt es sich, das Gerät über Nacht und bei Abwesenheit auszuschalten. Nach 5 Std. schaltet das Gerät automatisch aus.

Netzanschluss: Gerät nur an eine geerdete Steckdose anschliessen. Wir empfehlen für Ihre Sicherheit die Verwendung eines FI-Sicherheitsadapters (erhältlich im Elektrofachhandel).



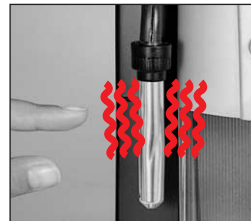
Standort: Das Gerät auf eine stabile und waagrechte Unterlage stellen. Nicht auf heisse oder warme Flächen. Wählen Sie einen für Kinder und Haustiere unzugänglichen Standort. Der Abstand zur Wand oder anderen Gegenständen muss mind. 10 cm betragen.



Das Gerät nicht im Freien benutzen und das Gerät nie äusseren Witterungseinflüssen wie Regen, Schnee Frost usw. aussetzen.



Verbrennungsgefahr: Vorsicht bei Berührung der Dampfdüse, diese wird im Betrieb heiss. Niemals Dampf/Heisswasserstrahl auf Körperteile richten: Verbrennungsgefahr!



Netzspannung: Beim Auspacken des Gerätes bitte kontrollieren, ob die Netzspannung (Volt) mit der Gerätespannung auf dem Typenschild übereinstimmt.



Bestimmungsgemässer Gebrauch: Das Gerät ist ausschliesslich für den privaten Gebrauch bestimmt und darf nicht zweckentfremdet betrieben werden. Technische Abänderungen und jede missbräuchliche Verwendung sind wegen der damit verbundenen Gefahren strengstens verboten.



2. Allgemeine Hinweise

Lieferumfang: Kontrollieren Sie den Lieferumfang; dieser umfasst folgende Teile:

- Gerät
- Reinigungspinsel
- Messlöffel für Pulverkaffee
- Bedienungsanleitung, Garantieschein



Gewerblicher Einsatz: Das Gerät ist für den Haushalt konzipiert und für den privaten Gebrauch bestimmt. Wird es für den gewerblichen Einsatz verwendet, ändern die Garantieansprüche.

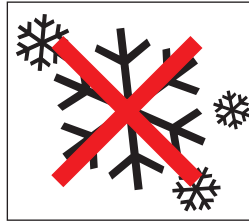


Bitte Garantiebestimmungen beachten!

Verpackung: Die Originalverpackung ist speziell robust gestaltet, damit das Gerät mit der Post spediert werden kann. **Bewahren Sie deshalb diese Verpackung unbedingt auf für eine allfällige Rücksendung.**



Kälte/Frost: Das Gerät vor Frost schützen, deshalb im Winter nicht über Nacht im Auto stehen lassen, sonst besteht Gefahr von Gefrierschäden.



3.0 Inbetriebnahme/Vor dem ersten Gebrauch

Beachten Sie bitte vor Inbetriebnahme die unter Punkt 1.0 aufgeführten Sicherheitsvorschriften.


Das Gerät nie ohne Wasser und ohne Kaffeebohnen in Betrieb nehmen.

3.1 Anschlusskabel auf gewünschte Länge aufwickeln (Kabelfach am Geräteboden) und das Gerät an einer geerdeten Steckdose anschliessen.



3.2 Deckel des Kaffeebohnenbehälters entfernen und Behälter mit frischen Kaffeebohnen auffüllen (Füllmenge ca. 270 g).

Den Bohnenbehälter mit Deckel wieder gut verschliessen.

Kontrollieren Sie gleichzeitig, ob der Kaffeebohnenbehälter auf der Position Bohnenbetrieb  steht.



Das Mahlwerk ist werkseitig bereits auf eine mittlere Position eingestellt.

Hinweis: Es darf nur reiner Bohnenkaffee und keine Kaffeesorten mit karamelisiertem oder aromatisiertem Bohnenanteil verwendet werden.

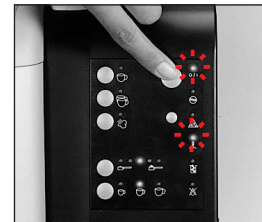
3.3 Wassertank nach vorne herausnehmen und mit Frischwasser auffüllen (max. 1,5 Liter). Zum Einfüllen entweder die Einfüllöffnung benutzen oder den Deckel entfernen. Beim Einsetzen Wassertank gut andrücken, damit sich das rückseitige Ventil öffnet.



Achtung: Ausschliesslich frisches, kaltes Wasser einfüllen, nie mit Mineralwasser, Milch oder andern Flüssigkeiten auffüllen.



3.4 Betriebstaste 0/1 einschalten, das Gerät heizt jetzt auf und führt eine automatische Spülung durch. Es blinken die beiden Kontrollanzeigen (17a) und (24); sobald diese Kontrollanzeigen nicht mehr blinken, ist das Gerät betriebsbereit. (Entlüften Sie die Maschine gem. Punkt 3.5 erst wenn die Kontrollanzeige 26 blinkt).



3.5 Gerät entlüften

Dazu ein Gefäss unter die Dampf-/Heisswasserdüse halten und den Drehschalter Dampf/Heisswasser öffnen bis aus der Düse ein ruhiger Wasserstrahl ausströmt. Danach Drehschalter wieder schliessen. Das Gerät ist jetzt entlüftet.



Wichtig: Beim Bezug eines Kaffees oder Tees wird die Maschine automatisch entlüftet. Wird während einem Kaffeebezug der Wassermangel angezeigt, blinkt die Kontrollanzeige 26 und die Kontrollanzeige 18a oder 19a leuchtet weiter. Nachdem der Wassertank nachgefüllt ist, Bezugstaste 18 oder 19 nochmals drücken. Der Kaffee wird zu Ende gebrüht.

3.6 Betriebsbereitschaft/Erster Kaffee

Bei leuchtenden Kontrollanzeigen (17a) und (24) Bezugstaste (18) drücken und der erste Kaffee läuft aus.

Wir empfehlen aus hygienischen Gründen erst die nachfolgenden Kaffees zu trinken.

Das Gerät ist nun für die Kaffeezubereitung betriebsbereit!



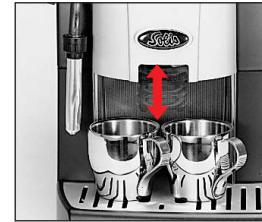
4.0 Kaffeezubereitung

Es wird vorausgesetzt, dass das Gerät bereits betriebsbereit ist gemäss Punkt 3.0 Inbetriebnahme, d.h. der Wasserbehälter mit Wasser gefüllt ist, der Bohnenbehälter mit Bohnen gefüllt ist und die Temperaturanzeige (24) leuchtet.

4.1 Bei betriebsbereitem Gerät 1 oder 2 Tassen unter den verstellbaren Kaffeeauslauf stellen und nach Wunsch die entsprechende Bezugstaste drücken.

Hinweis: Die Solis X 100 ist mit einer automatischen Vorbrüfung ausgerüstet, welche das Kaffeemehl zuerst anfeuchtet; der Auslauf wird kurz unterbrochen und dann beginnt der eigentliche Brühvorgang. Diese Vorbrüfung wird nur bei kleineren Mengen durchgeführt.

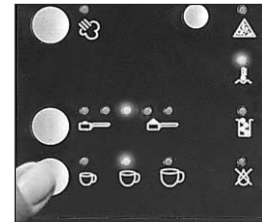
Tipp: Der Kaffeeauslauf ist höhenverstellbar. Für eine optimale Schaumbildung empfiehlt es sich, den Auslauf an die Tassen anzupassen.



4.2 Dosierung der Tassenfüllmenge.

Das Gerät ist werkseitig vorprogrammiert für die 3 Produkte

-  Espresso
-  Café Crème
-  Kaffee lang



Diese Werte können individuell angepasst werden gemäss Punkt 7.2. Sie haben jederzeit die Möglichkeit, den Kaffeeauslauf vorzeitig durch kurzes Drücken der entsprechenden Bezugstaste zu beenden. Bei der Bezugstaste (19) verdoppelt sich die Menge.

4.3 Dosierung Kaffeemahlmenge


Das Gerät ist werkseitig vorprogrammiert. **Sie haben die Möglichkeit, die Mahlmenge in 5 Stufen individuell anzupassen.** Für eine schnelle Verstellung drücken Sie einfach die Taste bis zu gewünschter Menge und drücken dann rasch innert 5 Sekunden die entsprechende Kaffeebezugstaste (18) oder (19).

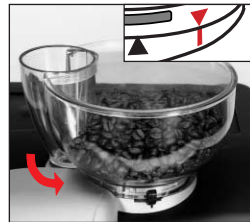


Nach dem Kaffeebezug geht die Anzeige automatisch wieder auf die Werkseinstellung zurück.

Hinweis: Gem. Punkt 7.1 unter Programmierungen können Sie die Kaffeemahlmenge auch fest für die 3 Tassengrößen neu programmieren (Werkseinstellung ändern).

4.4 Kaffeezubereitung Pulverkaffee (2. Kaffeesorte)

Kaffeebohnenbehälter bis zur Markierung/Anschlag  **drehen**, das dabei auftretende Geräusch der Brüheinheit ist normal; **die Anzeige Kaffeemenge (21a) blinkt! Deckel öffnen und max.2 gestrichene Messlöffel Pulverkaffee eingeben (nur mittelgelieferten Messlöffel benutzen.) Jetzt die entsprechende Bezugstaste (18) oder (19) drücken.**



Hinweis: Bitte geben Sie den Pulverkaffee langsam in den Trichter ein, sodass die Einfüllöffnung nicht verstopft. Der Einfülltrichter ist kein Vorratsbehälter und das eingefüllte Kaffeepulver muss sofort benützt werden.

Wichtig: Keinen wasserlöslichen, gefriergetrockneten Instantkaffee oder ähnliche Produkte benutzen, **nur reinen, gemahlten Bohnenkaffee ohne Zusätze.**

Nach der Pulverkaffee-Zubereitung Kaffeebohnenbehälter unbedingt wieder auf Bohnenbetrieb  **umstellen!**



5.0 Heisswasser-Zubereitung

Für Tee, Bouillon usw.

5.1 Bei betriebsbereitem Gerät Glas oder Tasse direkt unter die Heisswasser-/Dampfdüse stellen und den Drehschalter öffnen. Das Heisswasser fließt nun automatisch aus. Nach Wasserentnahme Drehschalter wieder schliessen.



6.0 Dampf-Zubereitung

Für die Erhitzung von Milch, für Cappuccino oder andere Flüssigkeiten.

6.1 Bei betriebsbereitem Gerät die Taste für Dampfzubereitung (20) drücken (Temperaturanzeige blinkt). Nach ca. 10 Sekunden oder spätestens wenn die Temperaturanzeige konstant leuchtet, den Drehschalter Dampf öffnen und zunächst das austretende Kondenswasser in die Abtropfschublade ablassen.



Hinweis: Mit dem raschen Betätigen des Dampfschalters bei konstant leuchtender Temperaturanzeige vermeiden Sie die Dampfentweichung über den Kaffeeauslauf (normale Überdruck-Entweichung).



6.2 Danach können Sie die schwenkbare Dampfdüse in die zu erhitzende Flüssigkeit eintauchen und diese mit kreisenden Bewegungen von unten nach oben erhitzen.

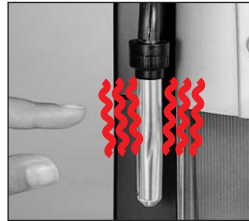


6.3 Wird kein weiterer Dampf mehr benötigt, Drehschalter wieder schliessen und Dampfdüse in Grundstellung auf Abstellrost zu-rückschwenken und Dampftaste (20) ausschalten.

Hinweis: Es empfiehlt sich nach der Dampfentnahme die Dampfdüse sofort mit einem feuchten Lappen von Rückständen zu reinigen. Die montierte spezielle Aufschäumdüse ist für die Reinigung abnehmbar.



Wichtig: Die Dampfdüse wird bei Wasser- und Dampfbezug sehr heiss. Vermeiden Sie daher direkten Hautkontakt. Es besteht sonst Verbrennungsgefahr!



6.4 Bei ausgeschalteter Dampftaste jetzt den Drehschalter Dampf/Heisswasser wieder öffnen und das Gerät solange entlüften, bis die Kontrollanzeige (24) wieder konstant leuchtet.



Danach Drehschalter Dampf/Heisswasser wieder schliessen. Das Gerät ist jetzt wieder bereit für die Kaffeezubereitung.

Wichtig: Während Dampfbetrieb und Über-temperatur ist der Kaffeebezug gesperrt.

7.0 Programmierungen

Ihre Solis X 100 ist bereits vom Werk her mit den idealen Werten eingestellt. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, das Gerät individuell nach Ihrem Geschmack einzustellen.

7.1 Kaffeemahlmengen-Programmierung

Neben der Schnellverstellung der Kaffeemahlmenge gemäss Punkt 4.3 haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, auch die werkseitig vorprogrammierten Werte pro Tassengrösse individuell anzupassen. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- Wählen Sie zuerst die entsprechende Tassengrösse** ☉ oder ☪ oder ☵
- Drücken Sie die Mahlmengen-Taste (21)** bis zur gewünschten Menge und **halten Sie diese gedrückt, bis alle LED-Kontrollanzeigen leuchten**; durch loslassen der Taste wird dieser **neue Wert fest übernommen und gespeichert.**
- Wiederholen Sie den Vorgang falls gewünscht auch für die andern Tassengrössen



7.2 Tassengrössen-Programmierung

3 Tassengrössen sind werkseitig vorprogrammiert. Um diese zu verändern gehen Sie wie folgt vor:

- Tassengrösse ☉ oder ☪ oder ☵ vorwählen.
- Jetzt die Kaffeebezugstaste (18) drücken und gedrückt halten, bis die gewünschte Kaffeemenge in der Tasse ist und erst dann wieder loslassen** (max. 200 ml). Die Menge wird für 2 Tassen automatisch verdoppelt.
- Wiederholen Sie den Vorgang falls gewünscht auch für die andern Tassengrössen



Hinweis: Damit Ihre Änderung richtig übernommen wird, ist es wichtig, dass Sie die Taste während des gesamten Vorganges (Beginn Mahlung) bis zum Schluss gedrückt halten und erst dann loslassen.

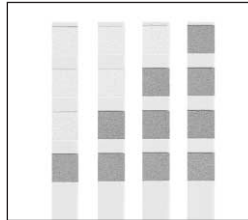
7.3 Wasserhärte-Programmierung

Die Werkseinstellung liegt auf einem mittleren Wert Härte 3 und gilt für normale Wasserverhältnisse. Je nach Kalkgehalt bzw. Härtegrad des Wassers sollte die Wasserhärte an Ihrem Gerät entsprechend eingestellt werden.

Tauchen Sie hierzu den mitgelieferten Teststreifen kurz ins Wasser ein (1 Sekunde), danach schütteln Sie das Wasser leicht ab und nach einer Minute können Sie das Testresultat ablesen.

Abbildung Teststreifen.

- 1 Zone rot = Härte 1 = Wert 1 (500 Liter)
- 2 Zonen rot = Härte 2 = Wert 2 (300 Liter)
- 3 Zonen rot = Härte 3 = Wert 3 (150 Liter)
- 4 Zonen rot = Härte 4 = Wert 4 (80 Liter)



Entsprechend dem Testresultat **solte der Wert wie folgt angepasst werden:**

- a) **Drücken Sie Reinigungs-/Entkalkungstaste (23) und halten diese gedrückt.** Es leuchtet jetzt nur noch die LED-Anzeige der Mahlmengen-Verstellung
- b) **Bei gedrückter Reinigungstaste können Sie nun den Wert mit der Taste Kaffeemahlmenge (21) in 4 Stufen verstellen wobei die erste LED-Kontrollanzeige dem Wert 1 entspricht.** Durch Loslassen der Reinigungstaste ist dieser Wert nun neu gespeichert.



Hinweis: Sobald die entsprechende Wassermenge durchgeflossen ist, leuchtet die Kontrollanzeige Entkalkung und das Gerät sollte jetzt spätestens entkalkt werden gem. Punkt 10.0. obwohl weiterhin Kaffee bezogen werden kann.

7.4 Werkseinstellungen

Das Gerät ist werkseitig mit Standardwerten programmiert, welche im Normalfall einen optimalen Betrieb gewährleisten. Haben Sie mit Ihrer individuellen Programmierung diese Werte verändert, können Sie diese bei Bedarf wieder auf die eingestellten Standardwerte zurückstellen.

Bei betriebsbereitem Gerät die Reinigungstaste (23) während mind. 10 Sekunden drücken; das Gerät stellt ab und nun sind beim Einschalten des Gerätes wieder alle werkseitigen Standardwerte eingestellt.



8.0 Mahlwerk/Mahlgradeinstellung

Das Mahlwerk ist werkseitig bereits so eingestellt, dass es für die meisten Kaffeesorten Gültigkeit hat. Es sollte nur bei Bedarf verstellt werden. Der Mahlgrad mittels dem Hebel bei laufendem Mahlwerk verstellen.

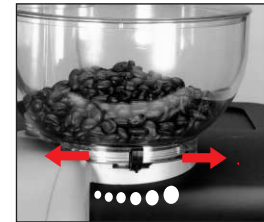


Empfohlener Mahlgrad: mittlere Position

Wichtig: Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden.

Hinweis: Vermeiden Sie nach Möglichkeit extreme Einstellungen, Probieren Sie lieber zuerst eine andere Kaffeesorte aus (nicht jeder Kaffee eignet sich).

Beachten Sie ferner, dass sich die Verstellung des Mahlgrades erst nach 1 bis 2 weiteren Kaffees auswirkt.

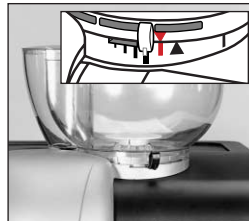


8.1 Steinsicherung. Auch beim auserlesensten Kaffee kann es vorkommen, dass sich kleine Steine unter den Bohnen befinden. Um Schäden zu vermeiden, ist das Mahlwerk mit einer Steinsicherung ausgerüstet. **Sollte ein Stein in das Mahlwerk gelangen, so macht sich dies durch lautes Rattern bemerkbar. Schalten Sie in diesem Fall das Gerät sofort ab.** Sollten Sie nicht in der Nähe sein, so stellt das Mahlwerk nach einer gewissen Zeit automatisch ab. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und entfernen Sie den Stein wie folgt:

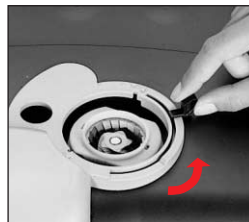
a) Kaffeebohnen entfernen



b) Kaffeebohnenbehälter nach rechts bis zur Markierung/Anschlag  drehen und nach oben abnehmen



c) Mahlgradverstellhebel (8a) im Gegenuhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und danach Mahlring entfernen und Stein herausnehmen. Mit Vorteil benützen Sie den Staubsauger um den Stein zu entfernen und das Mahlwerk vom Kaffeestaub zu reinigen



d) In umgekehrter Reihenfolge vorgehen, d. h. Mahlring wieder einsetzen, den Mahlgradverstellhebel wieder in die alte Position bringen, den Bohnenbehälter einsetzen und in die Normalposition bringen.



Wichtig: Bevor der Stein nicht entfernt wurde, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Es besteht die Gefahr, den Motor zu beschädigen.

Hinweis: Bei öligen oder zu grossen Kaffeebohnen kann es vorkommen, dass die Bohnen nicht richtig rutschen und im Bohnenbehälter steckenbleiben. In diesem Fall stossen Sie die Kaffeebohnen nahe an die Einzugsöffnung des Mahlwerkes und **reinigen vor dem Auffüllen sorgfältig den Bohnenbehälter (bei ausgeschaltetem Gerät!).**



9.0 Pflege und Reinigung

Eine stets sauber gehaltene SOLIS X 100 wird Sie durch eine optimale Kaffeequalität belohnen und sich zudem vorteilhaft auf die Lebensdauer des Gerätes auswirken.

9.1 Tägliche und wöchentliche Reinigung

Das Gehäuse reinigen Sie am besten mit einem feuchten Lappen und trocknen es anschliessend.

Hinweis: Microfasertücher eignen sich sehr gut für die Reinigung (Solis Microfasertuch).



Wichtig: Bevor Sie das Gerät reinigen, Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.



Regelmässig sind Wasserbehälter (1) Abtropfschublade (6) Tassenrost (5) und Kaffeesatzbehälter (7) zu reinigen. Verwenden Sie dazu heisses Wasser und bei Bedarf ein nichtscheuerndes Reinigungsmittel. **Nicht im Geschirrspüler reinigen!**



9.2 Mahlwerk-Reinigung

Normalerweise reinigt sich das Mahlwerk selber. Es genügt, gelegentlich mit dem mitgelieferten Pinsel grössere Mahlrückstände aus dem Behälter zu entfernen. **Auf keinen Fall Wasser in den Bohnenbehälter geben, dieses beschädigt das Mahlwerk!**

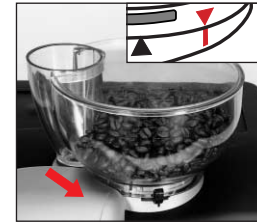
Falls ein Stein in das Mahlwerk gerät oder eine grössere Verschmutzung vorliegt, gehen Sie gem. Punkt 8.1 vor.

9.3 Brüheinheit-Handreinigung

Die Brüheinheit ist mindestens ein- bis zweimal im Monat zu reinigen. Ebenfalls muss die Brüheinheit vor dem Starten des Reinigungsprogramms herausgenommen und gereinigt werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

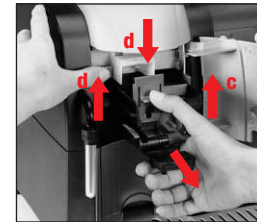
a) Kaffeebohnenbehälter auf Position Pulverbetrieb  stellen, Kontrollanzeige Mahlmenge (21a) blinkt



b) Servicetüre aufmachen (der Kaffeeauslauf muss sich dazu in einer Position unterhalb der Türe befinden).



c) Den roten Sicherungshebel rechts beim Türanschlag nach oben bis zum Anschlag drücken.



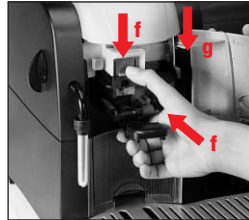
d) Den linken roten Sicherheitsknopf drücken/gedrückt halten und gleichzeitig die rote Verriegelungstaste nach unten drücken und die Brüheinheit herausnehmen.



e) Die Brüheinheit anschliessend unter dem Wasserhahn gut von Kaffeerückständen reinigen und auch die beiden Chromstahlsiebe* nach Möglichkeit gut ausspülen

f) Nach Reinigen und Abtrocknen der Brüheinheit diese wieder einsetzen. **Dabei die Brüheinheit in den Führungsteg (runder Metallstab) einsetzen und darauf achten, dass diese beim Einsetzen ebenfalls in der rechten Führungsschiene einrastet. Dabei die Brüheinheit mit gedrückter roter Verriegelungstaste bis zum Anschlag reinschieben und erst dann die Verriegelungstaste loslassen (diese rastet bei korrekter Anwendung wieder selbsttätig ein).**

g) Den rechten roten Sicherungshebel nach unten drücken bis zum Anschlag und Servicetüre wieder schliessen.



h) Das Gerät wieder einschalten, die Brüheinheit positioniert sich automatisch in die Grundstellung

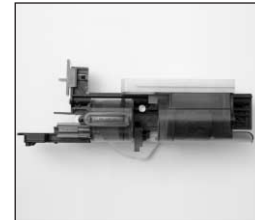
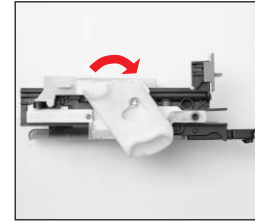
i) Kaffeebohnenbehälter wieder auf Position Bohnenbetrieb (☺) zurückstellen (Kontrollanzeige Mahlmenge blinkt nicht mehr) und das Gerät ist nach dem Aufheizen wieder betriebsbereit

*** Tipp**

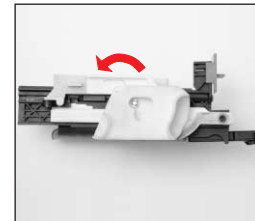
Bei starker Beanspruchung und zur leichteren Reinigung der beiden Siebe können Sie die Brüheinheit mittels dem integrierten Drehhebel in eine spezielle Reinigungsposition bringen.

– **Integrierter Drehhebel im Uhrzeigersinn drehen bis zum Anschlag.**

Die beiden Siebe sind frei zugänglich.



– **Jetzt den integrierten Drehhebel (nach der Siebreinigung) im Gegenuhrzeigersinn bis zum Anschlag zurückdrehen.** Die Brüheinheit jetzt wie unter f) + g) beschrieben wieder in das Gerät einsetzen.



Hinweis: Es tönt komplizierter als es in Wirklichkeit ist. Nach kurzer Zeit haben Sie sicherlich die Handhabung im Griff und werden durch ein stets hygienisch sauberes Gerät entschädigt. Es empfiehlt sich gleichzeitig mit der Brüheinheit-Reinigung auch den Satzbehälter und den Innenraum zu reinigen.

9.4 Integriertes Reinigungsprogramm

Die SOLIS X 100 verfügt über ein Reinigungsprogramm welches eine Ergänzung zur normalen täglichen/wöchentlichen Pflege ist. **Es ermöglicht eine wirksame Entfernung des Kaffeefettes an sonst nicht zugänglichen Stellen** und bietet zusammen mit der herausnehmbaren Brüheinheit somit Gewähr für einen ungetrübten Kaffeegenuss bei regelmässiger Anwendung.

Je nach Gebrauch empfehlen wir eine monatliche Reinigung oder spätestens nach 250 Tassen (wird durch die leuchtende Kontrollanzeige 23 a angezeigt). Das Reinigungsprogramm dauert ca. 8 Minuten.

Hinweis:

Benützen Sie für die Reinigung die speziell geeigneten **SOLIS SOLITABS Reinigungstabletten**.

Vor Inbetriebnahme des Reinigungsprogrammes unbedingt zuerst:

- Wassertank füllen
- Satzbehälter leeren (wird als Auffangbehälter benutzt)

Es werden bei der Reinigung ca. 1,3 Liter Wasser inkl. Frischwasserspülung benötigt

a) Kaffeebohnenbehälter auf Position Pulverbetrieb ☐• stellen (Kontrollanzeige Mahlmenge (21a) blinkt)



b) Brüheinheit herausnehmen, reinigen und wieder einsetzen. Türe schliessen und Gerät einschalten (Vorgehen gem.Punkt 9.3).

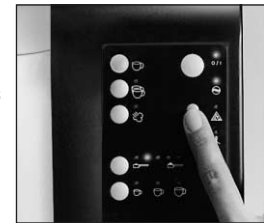
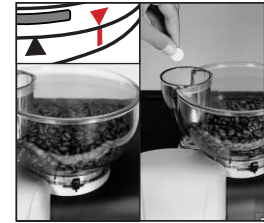
c) Reinigungstablette SOLIS Solitabs mit gelber Rondelle (Schwämmchen) in den Einfüllschacht Pulver (9) einwerfen.

d) Satzbehälter herausziehen bis unter den Kaffeeauslauf (vorher leeren); Den Behälter nicht zu weit herausziehen, unbedingt Bild beachten.

e) Zum Starten des automatischen Reinigungsprogramms wie folgt vorgehen: Reinigungstaste (23) drücken und halten, Kaffeebezugstaste (18) drücken und halten, beide Tasten erst loslassen, wenn das Reinigungsprogramm gestartet ist. Das Programm läuft jetzt automatisch ab. Die Kontrollanzeige (23a) blinkt und die Kontrollanzeige (25) leuchtet während dem Programmablauf. **Am Ende des Programms blinken beide Kontrollanzeigen (23a und 25). Satzbehälter leeren und wieder einschieben.**

f) Kaffeebohnenbehälter wieder auf Position Bohnenbetrieb ☐• zurückstellen, Kontrollanzeige Mahlmenge blinkt nicht mehr.

Obwohl im Reinigungsprogramm eine längere Spülung mit Frischwasser enthalten ist, ist es empfehlenswert, die erste Tasse Kaffee wegzugießen und erst die zweite Tasse zu trinken.



Hinweis: Das Programm macht inkl. der Frischwasserspülung 6 Zyklen und dazwischen jeweils eine Pause zum Einwirken des Reinigungsmittels. Das Reinigungsprogramm kann jederzeit gestartet werden bzw. ist spätestens dann durchzuführen, wenn die Kontrollanzeige (23 a) leuchtet.

10.0 Entkalkung

Die SOLIS X 100 ist mit einem automatischen Entkalkungsprogramm ausgestattet, welches die Entkalkung vereinfacht und für eine wirksame Entkalkung sorgt.

Je nach Kalkhaltigkeit des Wassers ist das Gerät (auch bei Verwendung eines Wasserfilters) regelmässig zu entkalken, spätestens alle 4–6 Monate. In Gegenden mit einer sehr hohen Wasserhärte ist es notwendig, entsprechend häufiger zu entkalken.

Die leuchtende Kontrollanzeige (23 b) erinnert Sie an die notwendige Entkalkung. Obwohl Sie weiter Kaffee beziehen können, ist es empfehlenswert, die Entkalkung bald durchzuführen.

Die Wasserhärte können Sie nach Bedarf einstellen gem. Punkt 7.3

10.1 Benützen Sie für die Entkalkung am besten das speziell geeignete Entkalkungsmittel SOLIS SOLIPOL.



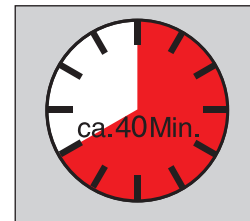
Wichtig: Regelmässige Entkalkung schützt Ihr Gerät vor teuren Reparaturen. Schäden, die auf Unterlassung der notwendigen Entkalkung, falscher Handhabung und Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung zurückzuführen sind, fallen nicht unter Garantie. **Insbesondere darf für die Entkalkung in keinem Fall Essig verwendet werden; dieser würde das Gerät beschädigen.**



10.2 Entkalken über integriertes Entkalkungsprogramm

Bevor Sie das integrierte Entkalkungsprogramm starten, **beachten Sie zuerst den Punkt 10.0**

Hinweis: Das Entkalkungsprogramm inklusiv Spülung dauert ca.40 Minuten und darf nicht unterbrochen werden.

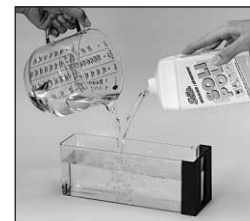


a) Kaffeebohnenbehälter auf Position Pulverbetrieb  stellen, Kontrollanzeige Mahlmenge (21a) blinkt.



b) Türe öffnen, Brüheinheit herausnehmen, reinigen und wieder einsetzen. Türe schliessen und Gerät einschalten (Vorgehen gem. Punkt 9.3).

c) Entkalkungsmittel SOLIPOL im Verhältnis 1:1 (0,5 Liter Solipol und 0,5 Liter Wasser) in den Wassertank einfüllen und Wassertank in das Gerät einsetzen.



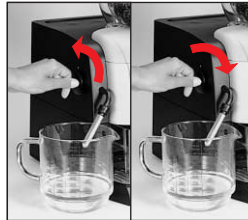
d) Satzbehälter bis unter den Kaffeeauslauf herausziehen (vorher leeren); er dient als Auffangbehälter für die Entkalkungslösung. Den Behälter nicht zu weit herausziehen, unbedingt Bild beachten.



- e) Zum Starten des automatischen Entkalkungsprogramms wie folgt vorgehen: **Entkalkungstaste (23) drücken und halten, Kaffeebezugstaste (19) drücken und halten, beide Tasten erst loslassen, wenn das Entkalkungsprogramm gestartet ist.** (Kontrollanzeige 23a blinkt und die Kontrollanzeige 25 leuchtet.)



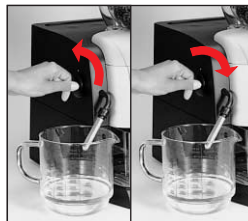
- f) Gefäß unter Heisswasserdüse stellen und **Drehschalter Heisswasser/Dampf (4) öffnen bis Pumpe abschaltet und kein Wasser mehr aus der Düse kommt.** Drehschalter wieder schliessen. **Die Entkalkung geht jetzt automatisch über die Brüheinheit und dauert ca. 40 Minuten. Die Kontrollanzeige (23b) blinkt während der Entkalkung.**



- g) Sobald die Kontrollanzeige (23b) leuchtet, **den Satzbehälter leeren, den Wassertank ausspülen und mit frischem Wasser auffüllen.** Den Satzbehälter bis unter den Kaffeeauslauf einsetzen und ebenso den Wassertank einsetzen. (Bild beachten)

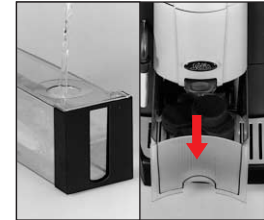


- h) **Drehschalter Heisswasser/Dampf (4) öffnen bis Pumpe abstellt** und kein Wasser mehr aus der Düse austritt. **Drehschalter wieder schliessen.**



- i) **Die Spülung mit Frischwasser erfolgt jetzt automatisch** über die Brüheinheit, sobald diese beendet ist, blinken beide Kontrollanzeigen (23b und 25) **und die Entkalkung ist jetzt abgeschlossen.**

- k) **Satzbehälter leeren und Wassertank wieder mit Frischwasser auffüllen;** die Brüheinheit geht in die Ausgangsposition zurück. Das Gerät ist jetzt wieder für die Kaffeezubereitung bereit.



- l) **Kaffeebohnenbehälter wieder auf Position Bohnenbetrieb (1) zurückstellen, Kontrollanzeige Mahlmenge blinkt nicht mehr.**

- Obwohl im Entkalkungsprogramm eine längere Spülung mit Frischwasser enthalten ist, ist es empfehlenswert, die erste Tasse Kaffee wegzugießen und erst die zweite Tasse zu trinken.**

Hinweis: Die Entkalkung kann jederzeit durchgeführt werden, auch bevor die Entkalkungsanzeige leuchtet. Es ist empfehlenswert, das Gerät auf Ihre örtliche Wasserhärte einzustellen gem. Punkt 7.3

Wichtig: Regelmässige Entkalkung schützt Ihr Gerät vor teuren Reparaturen. Schäden, die auf Unterlassung der notwendigen Entkalkung, falscher Handhabung und Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung zurückzuführen sind, fallen nicht unter Garantie. **Insbesondere darf für die Entkalkung in keinem Fall Essig verwendet werden; dieser würde das Gerät beschädigen.**



11.0 Störungen, Ursachen und deren Behebung

Reparaturen am Gerät dürfen nur durch den Solis Kundendienst durchgeführt werden. Bei nicht fachgerechten Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen und es kann keine Haftung hierfür für evtl. Schäden übernommen werden. In diesem Fall erlischt auch jeglicher Garantieanspruch.

Bevor Sie das Gerät zur Reparatur bringen, lesen Sie bitte aufmerksam die folgenden Punkte durch. Vielfach löst sich damit das Problem und Sie ersparen sich Ärger und Umtriebe.

Fehler	Mögliche Ursachen	Behebung
Die Betriebstaste schaltet Gerät nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> – keine Spannung am Gerät – Servicetüre offen 	<ul style="list-style-type: none"> – Stecker-Anschluss und Sicherung überprüfen – Servicetüre ist nicht richtig geschlossen – überprüfen.
Es fließt kein Kaffee aus	<ul style="list-style-type: none"> – Einfüllschacht mit Pulver verstopft – Keine Bohnen oder ein Stein im Mahlwerk – Gerät ist auf Pulverbetrieb eingestellt – Gerät ist auf Dampfbetrieb eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> – Verstopfung beheben – Bohnen einfüllen oder Stein entfernen gem. Punkt 8.1 – Gerät auf Bohnenbetrieb stellen gem. Punkt 3.2 – Dampf ausschalten und Gerät entlüften gem. Punkt 3.5
Kein Heisswasser/Dampf	<ul style="list-style-type: none"> – Dampfdüse verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> – Dampfdüse und abnehmbare Aufschäumhilfe reinigen
Kaffee hat keinen Schaum	<ul style="list-style-type: none"> – ungeeignete Kaffeemischung – Kaffee ist nicht mehr frisch – Tasse zu kalt – Kaffee zu grob oder zu fein gemahlen 	<ul style="list-style-type: none"> – Kaffeesorte wechseln – Frischen Kaffee einfüllen – Tasse vorwärmen – Mahlgrad ändern
Die Brüheinheit kann nicht entnommen werden	<ul style="list-style-type: none"> – Brüheinheit ist nicht in Grundstellung 	<ul style="list-style-type: none"> – Servicetüre schliessen und Gerät einschalten, die Brüheinheit geht jetzt automatisch in die Grundposition. Evtl. zusätzlich noch den Kaffeemahlbehälter auf Pulverbetrieb stellen und Brüheinheit herausnehmen.
Die Aufheizzeit verlängert sich bzw. die Wasserdurchlaufmenge stimmt nicht	<ul style="list-style-type: none"> – ist verkalkt 	<ul style="list-style-type: none"> – entsprechend entkalken gem. Punkt 10.0
Kontrollanzeige 23a blinkt nach dem Mahlen des Kaffeepulvers	<ul style="list-style-type: none"> – Zu viel Kaffeepulver in der Brüheinheit 	<ul style="list-style-type: none"> – Betriebstaste (17) ausschalten und einschalten. Das Pulver wird in die Satzschublade ausgeworfen. Das Gerät ist wieder betriebsbereit. Die Kaffeemahlmenge muss reduziert werden (Seite 9 Punkt 7.1). – Zu viel Pulverkaffee in den Trichter eingeworfen (Seite 8 Punkt 4.4).

12.0 Service- und Unterhaltsarbeiten

Bedingung für ein einwandfreies Funktionieren ist die regelmässige Reinigung und Entkalkung des Gerätes gemäss unseren Empfehlungen. Trotz bester Pflege unterliegt allerdings jede Espressomaschine nach intensivem Gebrauch einer natürlichen Abnutzung. Eine regelmässige Kontrolle im SOLIS Servicecenter oder einer autorisierten Solis-Servicestelle verlängert die Lebensdauer Ihres Gerätes und sichert die Qualität des Kaffeeauslaufes.

Zuständigkeit im Falle einer Reparatur:

Schweiz:

SOLIS AG, Kundendienst
Solis-Haus
8152 Glattbrugg-Zürich
Tel. 01/810.18.18, Fax 01/810.30.70
E-Mail: info @ solis.ch, Internet: www.solis.ch

Deutschland:

SOLIS DEUTSCHLAND GmbH
Kundendienst
Marienstrasse 10
D-78054 VS-Schwenningen
Tel. (07720) 9997-0, Fax (07720) 9997-27
E-Mail: info@solis.de
Internet: www.solis.de

Für alle andern Länder, in denen SOLIS-Artikel vertrieben werden, gilt im Falle einer Reparatur:

Einsenden an die auf dem Garantieschein aufgeführte **SOLIS Kundendienstzentrale**.

Achtung: Gemäss unseren Garantiebestimmungen darf der Service ausschliesslich durch den Solis Kundendienst oder durch autorisierte SOLIS-Servicestellen ausgeführt werden. Verwenden Sie hierzu das spezielle SOLIS Serviceauftrags-Formular.

13.0 Tipps und Wissenswertes zum Kaffee

Ein gutes Kaffeeresultat hängt nicht allein vom Gerät ab, sondern ist abhängig vom Wasser, der Kaffeesorste, Mahlung, Temperatur usw.

Beachten Sie insbesondere die folgenden Tipps.

- Verwenden Sie stets frischen Kaffee und dunklere Röstungen. Zum Beispiel die Kaffeemischungen von SOLIS, die speziell für Espressomaschinen geeignet sind.
- Frischer Kaffee wird am besten kühl und in einem geschlossenen Behälter aufbewahrt.
- Fliesst der Kaffee zu schnell oder zu langsam aus, so liegt es meistens am falschen Mahlgrad; entsprechend korrigieren

Wichtig: Mahlgrad nur bei laufendem Mahlwerk verstellen.

- Kaffee schmeckt am besten aus vorgewärmten Tassen. Für eine schnelle Vorwärmung empfehlen wir die Tasse mittels der Heisswasserdüse mit heissem Wasser auszuspülen.

14.0 Empfohlenes Zubehör

Um Ihnen die Wartung und Bedienung Ihrer SOLIS X 100 zu erleichtern, empfehlen wir:

Wasserfilter SOLIS AQUA-SELECT.

Hilft Ihnen die Wasserhärte zu reduzieren und damit einer frühzeitigen Verkalkung vorzubeugen.



Reinigungstabletten SOLIS SOLITABS

Eignen sich speziell zur Reinigung von Kaffeemaschinen. Entfernen wirkungsvoll Kaffee fett und Rückstände und sorgen bei regelmässiger Anwendung für ein einwandfreies Kaffeeresultat. CH-Giftklassenfrei



Entkalkungsmittel SOLIS SOLIPOL.

Eignet sich speziell für das schonende Entkalken von Espressomaschinen.



CAFE SOLIS Kaffeemischungen.

Verschiedene, ausgewählte exklusive Mischungen – speziell abgestimmt für Espressomaschinen – garantieren ein gutes Kaffeeresultat.



SOLIS Vorratsdose. Speziell geeignet zum Aufbewahren der angefangenen Kaffeepackungen.



In der Schweiz finden Sie dieses abgestimmte Zubehör im Fachgeschäft, Fachmarkt und Warenhaus oder direkt bei

SOLIS MAIL SA, 6850 Mendrisio
Tel. 0848 804 884, Fax 0848 804 890
E-Mail info@solis.ch, Internet www.solis.ch

In allen anderen Ländern, in denen SOLIS-Artikel vertrieben werden, ebenfalls im Handel oder direkt bei den entsprechenden **SOLIS-Niederlassungen/ Vertretungen**. Beachten Sie hierfür die auf dem Garantieschein aufgeführten Adressen der **Solis-Niederlassungen bzw. Vertretungen**.

15.0 Technische Daten**Material**

Gehäuse komplett ABS

Gerätedaten

Spannung: 230 V (USA: 115 V)
 Leistung: 1150 Watt
 Heizsystem: Thermoblock
 Pumpe: elektromagnetisch
 Kaffeemahlwerk: Kegelmahlwerk mit Steinsicherung
 Bohnenbehälter: ca. 270 g
 Einfüllschacht für Pulverkaffee: integriert
 Wasserbehälter: 1,5 Liter
 Masse: B x H x T 282 x 383 x 398 mm
 Gewicht: ca. 9,5 kg
 Kabel: 1,2 m
 Kaffee-Vorbrüfung: integriert
 Aufheizzeit Kaffee: ca. 2 Minuten
 Aufheizzeit Dampf: ca. 3 Minuten
 Kaffeesatzauswurf: automatisch
 Wassermengendosierung: elektronisch
 Mahlmengendosierung: 6–16 gramm
 Reinigungs-/und Entkalkungsprogramm: integriert
 Heisswasser-/Dampfdüse: schwenkbar
 Produkte-Garantie: gemäss beiliegender Garantiekarte

Zubehör

Reinigungspinsel, Messlöffel

Sicherheitsprüfungen/Normen

– CE und internationale Prüfzeichen



Dieses Produkt entspricht der EMV-Richtlinie der EG (73/23/EWG + 89/336/EWG + 93/68/EWG) gemäss separater Konformitätserklärung.

Länderspezifische Änderungen vorbehalten.

Im Interesse der technischen Weiterentwicklung sind Konstruktions- oder Ausführungsänderungen am Gerät vorbehalten.

16.0 Entsorgung

Ausgediente Geräte müssen unbrauchbar gemacht werden. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und trennen Sie das Netzkabel vom Gerät. **Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen umweltverträglich entsorgt werden. Bringen Sie das Gerät zu einer offiziellen Sammelstelle oder in Ihr Fachgeschäft.** Alle Rücknahmestellen mit dem Label «Entsorgung gesichert» arbeiten mit der Stiftung Entsorgung Schweiz (S.E.N.S) zusammen, welche für eine umweltverträgliche Entsorgung der Altgeräte sorgt (gilt für die Schweiz).